



JUGENDSTIL TRANSFORMATIONEN DER LINIE ALS FREIHEIT DER FORM



JUGENDSTIL – TRANSFORMATIONEN DER LINIE ALS FREIHEIT DER FORM

Ein Arbeitsgespräch im Rahmen des EU-Verbundprojektes Partage Plus Jugendstil/Art Nouveau am Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg

24. Januar 2013: Öffentlicher Abendvortrag

19.15-20.30h **Hubertus Kohle**
Jugendstilprojektionen

25. Januar 2013: Arbeitsgespräch

09.00-09.30h **Hubert Locher**
„Stil haben“. Ein ästhetisches Problem

09.30-10.00h **Melanie Sachs**
Jugendstil, dekorativer Archaismus, Neuidealismus – Beschreibungen einer künstlerischen Bewegung um 1900

10.00-10.30h **Alexandra Vinzenz**
„Reform-“ und ‚Stilbühne‘. Theater als „Kunst der Weltanschauung“

11.00-12.00h **Christiane Pagel**
Vorstellung EU-Verbund-Projekt „Partage Plus Art Nouveau“

13.00-13.30h **Michael Buchkremer**
Jugendstilwerke in der Fotosammlung von Karl Ernst Osthaus

13.30-14.00h **Holger Klein-Wiele**
Gebrauchsgrafik um 1900 – Aufbruch des Bildes in den Alltag

14.30-15.00h **Ingeborg Becker**
„Die Linie ist eine Kraft“ - Henry van de Velde und der Beginn der Moderne

Der Abendvortrag findet im Hörsaalgebäude, Biegenstr. 14, 35037 Marburg, Raum 00/0080 statt, das Arbeitsgespräch im Ernst-von-Hülßen-Haus, Biegenstr. 11, 35037 Marburg, Raum 00014a.

Anmeldung und Information

Andrea Schutte: schutte@fotomarburg.de

